

BIOLOGIE: Zugvögel verbreiten Antibiotika-Resistenz

Hamburg, 13. März 2008 – Wandervögel tragen Krankheitserreger, denen Antibiotika nichts mehr anhaben können, um die halbe Welt. Wie das Magazin GEO in seiner April-Ausgabe berichtet, haben schwedische Forscher in weit abgelegenen Gebieten Sibiriens, Alaskas und Grönlands Kotproben von Wildvögeln entnommen; etwa zehn Prozent der untersuchten Ausscheidungen enthielten Bakterien, die gegen 14 von insgesamt 17 Antibiotika resistent waren.

Bei einem jungen, in der Tundra geschlüpften Strandläufer entdeckten die Wissenschaftler sogar Mikroben mit einer Resistenz gegen einen Wirkstoffcocktail, wie er in Kliniken gebräuchlich ist. Die Experten verdächtigen insbesondere jene Zugvögel als Verbreiter, die in den stark mit Antibiotika belasteten südostasiatischen Landwirtschaftsgebieten Station machen.

Die aktuelle GEO-Ausgabe umfasst 196 Seiten, kostet 6 Euro und ist ab sofort im Handel erhältlich.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:
Kurt Otto
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Tel.: 040/3703-3810, Fax: 040/3703-5683
E-Mail: otto.kurt@guj.de
GEO im Internet: www.GEO.de